

BMBF-Verbundprojekt „LEHREN in M-V“ Innovationsbereiche der FuE-Stelle LEHREN

Teilprojektleiterin an der Universität Rostock: Prof. Tanja Jungmann

Workshop „Video in der Lehrerbildung und Unterrichtsforschung“ und feierliche Eröffnung vom InFoLaB

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir veranstalten einen **Workshop** zum o. g. Thema, an dem sehr gerne interessierte Nachwuchswissenschaftler*innen und Lehrende aller Fachbereiche teilnehmen können. Im Anschluss an den Workshop wird der **Inklusions-, Forschungs-, Lernarbeits- und Beratungsraum (InFoLaB) an der Universität Rostock feierlich eröffnet**. Bitte melden Sie sich unter der folgenden E-Mail-Adresse infolab@uni-rostock.de **bis zum 28. Februar 2017** an. Geben Sie bei der **Anmeldung** bitte an, an welchen Workshops Sie teilnehmen möchten und ob Sie zur Eröffnungsfeier kommen. Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf **12 Personen pro Workshop** begrenzt.

Zeit: 16.03.17, 09:00 – 13:00 Uhr Workshop sowie
14:00 – 16:00 Uhr feierliche Eröffnung vom InFoLaB

Räume: 124, 118 und 110, barrierefrei

Ort: Ulmenstraße 69, Haus 1 und Doberaner Str. 115, Universität Rostock

Programmablauf des Workshops

Einsatz von Video als Unterrichtsmedium in der Lehre

- 09:00 – 10:30 Uhr **Workshop 1:** Der Einsatz von „staged videos“ in der Lehrerbildung (Frau Prof. Dr. Angelika Paseka, Universität Hamburg), **Raum:** 124, Ulmenstr. 69, Haus 1
- 09:00 – 10:30 Uhr **Workshop 2:** „Im Studium geht es (fast) nie um mich...“ – Selbst im Fokus stehen – (Frau Dipl.-Psych. Angelika Haase, Universität Rostock), **Raum:** 118, Ulmenstr. 69, Haus 1
- 10:30 – 11:00 Uhr *Kaffee- und Teepause*

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Das Verbundprojekt „LEHREN in M-V“ wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.“

Einsatz von Video als Messinstrument in der Forschung

- 11:00 – 13:00 Uhr **Workshop 3:** Qualitative Analyseverfahren in der videobasierten Unterrichtsforschung (Herr Prof. Dr. Michael Krelle, Technische Universität Chemnitz), **Raum:** 124, Ulmenstr. 69, Haus 1
- 11:00 – 13:00 Uhr **Workshop 4:** Quantitative Analyseverfahren in der videobasierten Unterrichtsforschung (Herr Dr. Johannes Appel, Goethe-Universität Frankfurt am Main), **Raum:** 118, Ulmenstr. 69, Haus 1
- 13:00 – 13:45 Uhr *Mittagspause im Foyer (Ulmenstr. 69, Haus 1)*

Programmablauf der feierlichen Eröffnung vom InFoLaB

- 14:00 – 14:05 Uhr Grußworte vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur (Herr Kurt Schanné, MBWK), Doberaner Str. 115
- 14:05 – 14:10 Uhr Grußworte des Prorektors für Studium, Lehre und Evaluation (Herr Prof. Patrick Kaeding, Universität Rostock)
- 14:10 – 14:15 Uhr Grußworte von der Teilprojektleitung (Frau Prof.in Tanja Jungmann, Universität Rostock)
- 14:15 – 15:00 Uhr **Keynote**
Videobasiert Unterrichtsqualität beurteilen und Lehrkräfte professionalisieren. Zentrale Modelle und empirische Befunde der Unterrichts- und Professionalisierungsforschung (Herr Prof. Dr. Marc Kleinknecht, Leuphana Universität Lüneburg)
- 15:00 – 15:30 Uhr **Abschlussdiskussion und Fazit**
- 15:30 – 16:00 Uhr *Get together bei Kaffee und Tee*

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Das Verbundprojekt „LEHREN in M-V“ wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.“